

Massenflucht im Irak befürchtet

Genf. Die Vereinten Nationen rechnen bei der erwarteten Offensive gegen die IS-Hochburg Mossul mit einer Massenflucht aus der zweitgrößten Stadt des Iraks. Bis zu 1,2 Millionen Menschen könnten von humanitären Folgen der erwarteten Gefechte zwischen der Armee und der Terrormiliz Islamischer Staat (IS) betroffen sein, warnte das Flüchtlingshilfswerk UNHCR am Dienstag in Genf. Insgesamt seien wegen jahrelanger Kämpfe im Irak 3,38 Millionen Menschen aus ihrer Heimat geflohen - unter ihnen viele Familien, die mehrfach vertrieben wurden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/292367.massenflucht-im-irak-befuerchtet.html>